

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Florian Janik

Rathaus

91052 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: **19.10.2021**

Antragsnr.: **326/2021**

Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**

Zust. Referat: **IV**

mit Referat:

Oktober 2021/AB

Haushalt 2022 - Antrag

hier: Mehr Öffentlichkeit für Kunst und Kultur

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Kunst und Kultur tragen entscheidend zum Profil einer Stadt bei. Zudem ermöglichen sie vielfältige Begegnungen mit Menschen aller Nationen. Kultur ist auch ein wichtiger Standortfaktor, der bei Planungen und Investitionen von Firmen und universitären Einrichtungen von großer Bedeutung ist.

Mit Kunst und Kultur kann auch die Wiederbelebung unserer Innenstadt ein gutes Stück vorangetrieben werden. Dazu braucht es Mutige und kreative Konzepte. Wir begrüßen daher ausdrücklich Investitionen in unserer Innenstadt und Altstadt, die in diese Richtung zielen. Auch die Stadt Erlangen hat hierzu erheblich beigetragen, in dem sie die Immobilie „Greiner“ gekauft hat und dem Zentrum für Austausch und Machen (ZAM) zur Verfügung stellt. Kreativwirtschaft zur Unterstützung der Altstadt. Die CSU-Stadtratsfraktion sieht in diesem Pilotprojekt große Chancen, zusammen mit verantwortungsbewussten Eigentümern von Immobilien in der Innenstadt neue Anziehungspunkte zu entwickeln.

Auch die Kunst und Kultur aus unseren Partnerstädten kann zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt beitragen. So könnte man durch entsprechende Workshops, Einrichtung von temporären Ateliers und Werkstätten, Kunst im öffentlichen Raum (auch temporär), Ausstellungen etc. neue Einblicke in das kulturelle Leben der befreundeten Städte und Gemeinden gewinnen. Die CSU-Stadtratsfraktion beantragt aus den vorgenannten Gründen die Erarbeitung eines entsprechenden Umsetzungskonzepts.

Aus unserer Stadt, die ein Wissenschafts- und Bildungsstandort ist, sind viele namhafte Persönlichkeiten hervorgegangen, die aber kaum in unserem Stadtbild „sichtbar“ sind.

Büro: Zimmer 1.04, Rathaus, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Die Stadträtinnen und Stadträte der CSU-Stadtratsfraktion Erlangen:

Birgitt Aßmus, Alexandra Breun, Dr. Annika Clarner, Rosemarie Egelseer-Thurek, Dr. Kurt Höller,
Harald Hüttner,

Fraktionsvorsitzender Christian Lehrmann, Adam Neidhardt, Martin Ogiermann, Sophia Schenkel,
Irina Schmitz,

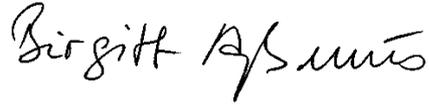
Prof. Dr. med. Rüdiger Schulz-Wendtland, Matthias Thurek, Bürgermeister Jörg Volleth,
Bezirksrätin Alexandra Wunderlich

Ähnlich dem Beispiel „Ernst Penzoldt“ an der Güterhallenstraße könnten hier weitere Denkmäler geschaffen werden. Hierzu bitten wir auch Gespräche mit der Universitätsleitung aufzunehmen, da sich der Schlossgarten auch als Aufstellungsort eignen würde. Die CSU-Stadtratsfraktion beantragt die Ausarbeitung eines passenden Konzeptes

Mit freundlichen Grüßen



Christian Lehrmann
Fraktionsvorsitzender



Birgitt Aßmus